



# Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR INNERES, DIGITALISIERUNG UND MIGRATION  
DER AMTSCHIEF

Innenministerium Baden-Württemberg • Pf. 10 34 65 • 70029 Stuttgart


Herrn  
Willi Stächele MdL  
Konrad-Adenauer-Straße 12  
70173 Stuttgart

Datum **28. DEZ. 2016**

Durchwahl 0711 231-3379

Aktenzeichen 3 1125.0/67

(Bitte bei Antwort angeben)

 Geplanter Neubau der Deutsch-französischen Wasserschutzpolizeistation in Kehl  
Ihre E-Mail vom 08.12.2016

Sehr geehrter Herr Abgeordneter, *lieben Willi,*

für Ihre E-Mail vom 08.12.2016, in der Sie sich nach dem Sachstand bezüglich des geplanten Neubaus für die Deutsch-französische Wasserschutzpolizeistation in Kehl erkundigen, danke ich Ihnen. Gerne teile ich Ihnen nachfolgend den aktuellen Sachstand mit.

Die Suche nach einem geeigneten Grundstück für den geplanten Neubau erwies sich auf Grund der besonderen Anforderungen an eine Liegenschaft für die Wasserschutzpolizei schwieriger als bei anderen Bauprojekten. Nachdem die Machbarkeit an mehreren Grundstücken im Bereich des Kehler Yachthafens nicht bestätigt werden konnte, steht nun ein landeseigenes Grundstück am Ende des Kanals am Industriehafen im Fokus.

Grundsätzlich besteht Einigkeit darüber, dass das Grundstück den Anforderungen der Polizei entspricht und weiter beplant werden soll. Derzeit gilt es insbesondere die Erschließung des Geländes zwischen dem Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Freiburg, der Hafenverwaltung Kehl und der Stadt Kehl zu prüfen und sicherzustellen.

Zudem ist beabsichtigt, vorbehaltlich der derzeit noch laufenden und anstehenden Prüfungen, die Baumaßnahme in den Landeshaushalt 2018/2019 aufzunehmen.

Eine haushaltsreife Bauunterlage soll nach derzeitiger Planung bis im Frühsommer 2017 vorliegen.

Mit freundlichen Grüßen

*Der Herr Julian Würtenberger*

Julian Würtenberger  
Ministerialdirektor